



Gemeindenachrichten

Mitteilungen des Bürgermeisters der Marktgemeinde Aschach a. d. Donau

Nr. 1/2010



KINDERGARTEN - ANMELDUNG

Wenn Ihr Kind im Kindergartenjahr 2010/2011 unseren Kindergarten besuchen soll, bitten wir Sie um

**persönliche od. telefonische
Vormerkung (Tel 07273/6355-23)
bis spätestens 18. Februar 2010.**

bei der Leiterin Fr. Regina Prohaska.

Die Voranmeldung wird entgegengenommen jeweils

**von Montag bis Donnerstag
in der Zeit von 12.30 h - 14.00 h**

Im Zuge dieser Voranmeldung erhalten Sie einen Termin für ein persönliches Aufnahmegespräch.

Qerdhe e Fëmive—Lajmerim

Nëse Fëmiu i juaj duhet te vijoj Qerdhen per vitin 2010/2011 ju lusim për

**paraqitje personale ose paraqitje
telefonike (Tel. 07273/6355-23) më se
vonti me 18 shkurt 2010**

te drejtuesja a Qerdhes Znj. Regina Prohaska.

Mund to lajmrohëni

**Prej to Hënes deri te Enjten
Ne Kohet prej 12.30 h—14.00 h**

Gjatë këti lajmërimi do të caktojme një termin për një bisedë personale.

Gebühren und Tarife 2010

Wie bereits angekündigt wurden die Gebühren und Tarife der Marktgemeinde Aschach überarbeitet. Hier ein Überblick:

Schulausspeisung pro Kind:	€ 3,40
Kindergartenauspeisung pro Kind:	€ 2,50
Müllabfuhr pro Abfuhr:	
je 90l Müllsack	€ 7,40
je 120l Mülltonne	€ 9,90
je 770l Container	€ 63,30
je 1100l Container	€ 90,40
je Biotonne	€ 0,80

Hundeabgabe:

pro Hund	€ 18,-
pro Wachhund	€ 4,-

Kanalbenützungsgebühr:

pro m ³ Wasserverbrauch	€ 3,70
------------------------------------	--------

Wasserbenützungsgebühr:

pro m ³ Wasserverbrauch	€ 1,63
------------------------------------	--------

Lustbarkeitsabgabe: 15 v. H. des Preises od. Entgeltes

Grundsteuer für Grundstücke (B):

500 v. H. des Steuermessbetrages

Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A):

500 v. H. des Steuermessbetrages

Kanal-Mindestanschlussgebühr: € 3.410,-

Kanal-Anschlussgebühr je m² Wohnfläche:
€ 22,74

Wasser-Mindestanschlussgebühr: € 2.090,-

Wasser-Anschlussgebühr je m³ Wohnfläche: € 13,94

Wassermessergebühr exkl. UST (pro Quartal):

Pro Hauswasserzähler (Größe 3 m ³)	€ 3,16
Pro Hauswasserzähler (Größe 20 m ²)	€ 8,49

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion und Herstellung:
Marktgemeindeamt Aschach; 4082 Aschach, Abelstr. 44; Oliver Grünseis
Für den Inhalt verantwortlich.: Bgm. Ing. Friedrich Knierzinger

Sprechtage



PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

Arbeiter und Angestellte

Ort und Zeit

Gebietskrankenkasse Eferding

8.00—14.00 Uhr

☎ 05 7807—14 39 00

Nächste Termine:

05. 02. 2010 19. 02. 2010 05. 03. 2010

19. 03. 2010 02. 04. 2010

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT
DER BAUERN

Sprechtage-Telefon:

☎ 0732/76 33—4315

Ort und Zeit:

BBK Eferding

Linzerstraße 4, 4070 Eferding

jew. Mittwoch 8.00—12.00 Uhr

Nächste Termine:

17. 02. 2010 17. 03. 2010 21. 04. 2010

19. 05. 2010 16. 06. 2010

Internationale Sprechtag
Rentenberatung

Ort:

PVA Landesstelle OÖ

Bahnhofplatz 8, Terminal Tower, Linz

Um frühestmögliche Terminvereinbarung
wird gebeten!

☎ 05 03 03 36419

Nächste Termine

25. 02. 2010 25. 03. 2010 22. 04. 2010

27. 05. 2010 24. 06. 2010

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis
mitzubringen

Finanzamtssprechtage

Sprechtage des Finanzamtes Gries-
kirchen finden **jeden ersten Diens-
tag** des Monats **von 8 —12 Uhr** im Stadt-
amt Eferding statt.Finanzamt Grieskirchen—Wels
Neue TelefonnummerDie beiden Standorte sind ab sofort nur mehr
unter folgenden Telefonnummer zu erreichen
07242/498 oder 07242/498—532000Sozialberatungsstelle des SHV Eferding
im Seniorenheim LeumühleKostenlose und
vertrauliche BeratungWir klären mit Ihnen Ihren
Unterstützungsbedarf ab
und
erarbeiten gemeinsam Lösungs-
möglichkeiten für SieLeumühle 1, 4070 Eferding
Tel./Fax: 07272/59089
e-Mail: sbs-eferding@ef1.at

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do: 8.00—12.00 Uhr

Dienstag: 15.00—18.00 Uhr

so wie nach persönlicher
Vereinbarung

Mutterberatung

Gemeindeamt Aschach an der Donau
jeweils von 14.00 bis 15.00 Uhr

Termine:

23. 02. 2010 16. 03. 2010 20. 04. 2010

18. 05. 2010 15. 06. 2010 20. 07. 2010

17. 08. 2010 21. 09. 2010 19. 10. 2010

16.11. 2010 21.12.2010



Alkoholberatung Land OÖ

Wenn der Umgang mit Alkohol zum Problem wird, kann ein
Gespräch Klarheit und Orientierung geben. Die Beratung ist
kostenlos und vertraulich. Das Team ist zur Verschwiegenheit
verpflichtet.Um für die KundInnen der Alkoholberatung störungsfreie Beratungszeiten
anbieten zu können wurde ein Journaldienst eingerichtet. Terminvereinba-
rungen sind nur mehr telefonisch zu folgenden Zeiten möglich:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8.00—12.00 Uhr

Unter der Nummer 0664/60072 89563

Behindertenberatung für die Bezirke
Eferding und GrieskirchenDer Behindertenverband KOBV hält in der Prechtlerstraße 15, 4710
Grieskirchen (KOBV-Büro vor dem Stadtplatz) Beratung für Zivilin-
valide ab. Es kann jeden Donnerstag in geraden Wochen von 9 –11
Uhr im persönlichen Gespräch geklärt werden, welche Ansprüche
und Begünstigungen es bei vorhandenen Einschränkungen gibt.

Terminvereinbarung unter Tel.: 0664/2426472

Die Landesleitung des KOBV befindet sich in der Humboldtstraße 41
in Linz (mit eigener Parkmöglichkeit).Hier kann ein Termin unter der Nummer 0723/656361 vereinbart
werden.

Wichtige Rufnummern:**Feuerwehr - Notruf: 122****Polizei - Notruf: 133****Rettung - Notruf: 144****EURO Notruf: 112****Fernwärme Aschach: 20 141****Feuerwehr Aschach:****0664/6264682 (Kommandant)**

Hilfe bei kleineren feuerwehrtechnischen Notfällen; beispielsweise eine Ölspur nach einem Autounfall entfernen, Entfernen v Wespennestern, ...

Opfernotruf : 0800 112 112**ROTES KREUZ Hartkirchen
6344****Wasser (WDL) Notrufnummer
0664/5771001**

bei Rohrbrüchen oder
Gebrechen am Hausanschluss

Veranstaltungen im Februar 2010

Samstag, 06. 02. 2010

Turnerball

Ort: Aschacher VZ

Veranstalter: ÖTB-Turnverein

Freitag, 12. 02. 2010 und

Samstag, 13. 02. 2010

ab 19.00 Uhr

Aschacher Faschingssitzung

(1. u 2. Aufführung)

Ort: Aschacher VZ

Veranstalter: Faschingsgilde

Sonntag, 14. 02. 2010

Kinderfasching

Ort: Aschacher VZ

Veranstalter: Kinderfreunde

Dienstag, 16. 02. 2010

ab 13.30 Uhr

Faschingskehrhaus

Ort: Aschacher VZ

Veranstalter: Pensionistenverband

Studium mit Zukunft: Fachhochschulen laden am 12. März zum Tag der offenen Tür



Top-Studien präsentierten die öö. Fachhochschulen am 12. 03. beim Info-Tag in Hagenberg, Linz, Steyr und Wels

„Zukunft zum Angreifen“ gibt's am **Freitag, 12. März, von 9 bis 18 Uhr, beim Tag der offenen Tür der öö. Fachhochschulen** in Hagenberg, Linz, Steyr und Wels. Sie bieten ein topaktuelles, praxisorientiertes Studienangebot mit über 40 Studiengängen in den **Bereichen Wirtschaft, Soziales, Gesundheit, Technik, Umwelt und Informationstechnologie.**

Staunen kann man über die tollen Projekte, die FH-Studenten im Rahmen ihres Studiums mit Unternehmen entwickeln – an allen

vier Fachhochschulen ist die Zukunft hautnah zu spüren!

- In Hagenberg wird gezeigt, wie Software u.a. bei Notrufeinsätzen und in Medizin, Pflege oder Sport wertvolle Hilfe leisten kann,
- In Linz stehen Führungen durch hochmoderne Forschungslabors, z.B. im Bereich der Medizintechnik, am Programm.
- In Steyr erfahren Interessierte mittels Blickaufzeichnungsgeräten live, wie Homepages oder Werbung auf den Betrachter wirken, und
- In Wels können Besucher den von Studenten entwickelten ersten österreichischen Pizzautomaten testen

Studienangebot, Wohnmöglichkeiten, Auslandspraktika

Der Tag der offenen Tür ist eine tolle Gelegenheit, sich über alle FH-Studienangebote und die vielseitigen Jobchancen zu informieren! Dazu gibt's Wissenswertes zu Stipendien, Wohnmöglichkeiten, Auslandspraktika und -semester und folgende Vorträge:

>> 15.00 Uhr: Master-Studien

>> 16.00 Uhr: Studieren ohne Matura

>> 17.00 Uhr: Berufsbegleitend Studieren



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

„Liebevoll begleiten in den letzten Phasen des Lebens“

Um wieder einmal auf die **mobile Hospizgruppe des Roten Kreuzes Eferding** aufmerksam zu machen, veranstaltet diese am **23.03.2010 um 19:00 Uhr** beim Roten Kreuz Eferding, Henry-Dunant-Saal, einen **Öffentlichkeitsvortrag zu dem Thema „Liebevoll begleiten in den letzten Phasen des Lebens“**. Vortragende ist Mag. Ilse Reisinger, Diplomierete Lebensberaterin und ehrenamtliche Mitarbeiterin der Hospizgruppe Eferding.

Schwere Krankheit, Sterben und Tod greifen entscheidend in unseren Lebensalltag ein. Unsere Wegbegleiter in diesen Zeiten sind Angst, Trauer und Verzweiflung. In dieser Zeit ist Hilfe und Unterstützung besonders wertvoll. Diese Hilfe möchten die Mitarbeiter des Mobilien Hospiz Eferding geben und ihre Arbeit im Rahmen dieses Vortrages vorstellen. Jedoch auch direkt Betroffene einer schweren Erkrankung und deren Angehörige sollen Antworten auf ihre Fragen und Unterstützung im Rahmen dieses Vortrages erfahren.



Vortragende:
Mag. Ilse Reisinger

FeinSinn: Private Nirvana

Performance mit Tanz, Musik und Video

Die Künstlergruppe FeinSinn steht für eine intensive Zusammenarbeit zwischen Musikern und Tänzern—von der ersten Probe an.



Die aus Hartkirchen stammende Tänzerin und Sängerin Elke Pichler und Alexander Nantschev, Musiker und Komponist, zeigen nach einer erfolgreichen Premiere in Wien „Private Nirvana“ in Aschach.

Der Abend umfasst drei unterschiedliche Kurzstücke. Zwei Tänzer und drei Musiker entführen die Zuschauer in verschiedenste, durch Videoprojektionen bereicherte Welten.

WANN: Sonntag, 28 Februar 2010 um 17.00 Uhr

WO: Aschacher Veranstaltungszentrum

<http://www.feinsinn.org>

e-Mail: elke.pichler@direkt.at

SCHNUPPERTICKET—AKTION



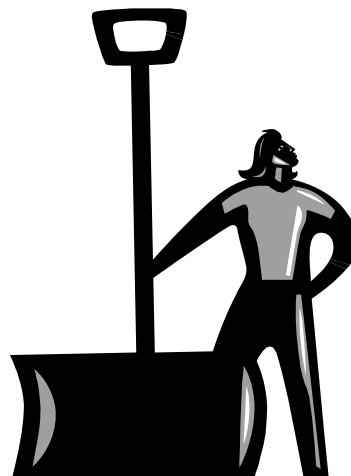
Wie bereits einige Male in den Gemeindemedien berichtet, bietet die Marktgemeinde Aschach an der Donau ein **Schnupperticket** für die Strecke **Aschach—Linz—Aschach** des **OÖ. Verkehrsverbundes**

zum Preis von **€ 3,- pro Tag** an.

Das Ticket kann nach vorheriger **Reservierung** vor Antritt der Fahrt am Gemeindeamt abgeholt werden und für die Fahrt **nach Linz und retour** sowie für Fahrten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln **innerhalb von Linz** genutzt werden. Sollten Sie planen, das Ticket zu nutzen, bitten wir um rechtzeitige Reservierung am Gemeindeamt (Fr. Harbauer, Tel.: 07273/6355-11), da nur ein Ticket zur Verfügung steht.

Derzeit ist die Auslastung des Tickets leider sehr niedrig, sodass die Sinnhaftigkeit der Aktion in Frage steht. Da wir unseren BürgerInnen den Service auch weiterhin anbieten möchten, rufen wir dazu auf, das Angebot verstärkt zu nutzen.

Schneeräumung und Winterdienst



Aufgrund der teilweise heftigen Schneefälle der letzten Wochen möchten wir wieder einmal die Pflichten von Liegenschaftseigentümern in Bezug auf die Schneeräumung ins Gedächtnis rufen:

Die Eigentümer von Liegenschaften innerhalb von Ortsgebieten haben nach § 93 Abs. 1 der StVO die Pflicht, Gehsteige und Gehwege, die dem öffentlichen Verkehr dienen, entlang der

ganzen Liegenschaft **von 6 Uhr bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee- und Eisglätte zu streuen**. Bei Fehlen eines baulich abgetrennten Gehsteiges gilt die Fahrbahn in der Breite von einem Meter als Gehweg.

Der Liegenschaftseigentümer hat jedenfalls dafür zu sorgen, dass auf dem Gehsteig und Gehweg ein gefahrloses Fortbewegen der Fußgänger möglich ist. Nach Rechtsprechung des Obersten Gerichtshofes ist ein Streuen in kurzen Intervallen dem Eigentümer bei Bedarf ebenfalls zuzumuten.

Die Ablagerung von Schnee aus privaten Liegenschaften auf Straßen ist verboten!

Bitte beachten Sie: eine Vernachlässigung dieser Räum- und Streupflicht kann erhebliche Folgewirkungen verursachen. Bei unzureichend geräumten oder gestreuten Gehwegen können bei Sturz mit Verletzungen die Liegenschaftseigentümer zur Haftung herangezogen werden. Dies kann unter Umständen zu erheblichen finanziellen Forderungen führen.

Hinweisschilder (z.B. „Bei Eis- und Schneeglätte nicht begehbar“) entheben nicht von der Räum- und Streupflicht. Die Kontaktaufnahme mit ihrem Gebäudeversicherer zwecks Einbindung in die Haftpflicht ist anzuraten.

Zum Winterdienst der Bauhofmitarbeiter sei folgendes angemerkt: Unsere Bauhofmitarbeiter verrichten entsprechend dem festgelegten Räumplan ihre Tätigkeit vorbildlich. Wir bemühen uns, die gefahrlose Befahrbarkeit der in unserem Zuständigkeitsbereich befindlichen Verkehrswege zu garantieren. Bedingt durch Witterungseinflüsse und die begrenzte Verfügbarkeit der Betriebsmittel ist es jedoch möglich, dass es vor allem in Siedlungsstraßen zu Verzögerungen bei der Räumung kommt. Wir bitten um Verständnis und appellieren an das Verantwortungsbewusstsein der Verkehrsteilnehmer, sich an die gegebenen Witterungs- und Fahrbahnverhältnisse anzupassen.

Auch ergeht die eindringliche Bitte, beim Abstellen von Fahrzeugen, besonders im Bereich von Gemeindestraßen, darauf zu achten, dass diese die Räumfahrzeuge der Gemeinde nicht behindern.